

## Der 2. Korintherbrief

### 1. Einleitungsfragen:

- **Verfasser:**
  - Der Apostel Paulus (27)
  - Kor (1: 10,1)
  - Mitabsender: Bruder Timotheus (2Kor 1,1)
  - Überbringer: Titus (2Kor 8,16–18)
- **Adressaten:**
  - Gemeinde in Korinth
  - alle Heiligen in der Provinz Achaia (1Kor 1,2)
- **Abfassungszeit und Ort:**
  - ca. 55 n. Chr.; aus Mazedonien (2Kor 2,12ff.; 7,5ff.; 8,1; 9,2–4)

Kein Doppelpunkt,  
sondern Semi-  
kolon!

Was ist das?

Warum Zeilenumbruch?

Das ist dann natür-  
lich je nach ver-  
tretener Teilungs-  
hypothese zu dif-  
ferenzieren ...

### 2. Inhalt und Aufbau:

- **Grobgliederung:**

1,1–2	Grußüberschrift (Präskript)						
1,3–11	Danksagungen (Proömium)						
1,12–7,16	Apologie des Apostelamtes: <table style="margin-left: 20px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">1,12–6,10</td> <td>Der Konflikt zwischen Paulus und den Korinthern</td> </tr> <tr> <td>6,11–7,16</td> <td>Bitte um Wiederherstellung der Gemeinschaft von Apostel und der Gemeinde</td> </tr> </table>	1,12–6,10	Der Konflikt zwischen Paulus und den Korinthern	6,11–7,16	Bitte um Wiederherstellung der Gemeinschaft von Apostel und der Gemeinde		
1,12–6,10	Der Konflikt zwischen Paulus und den Korinthern						
6,11–7,16	Bitte um Wiederherstellung der Gemeinschaft von Apostel und der Gemeinde						
8,1–24	Anweisungen für die Vorbereitung der Kollekte						
9,1–15	Zweite Behandlung des Kollektenthemas						
10,1–13,10	Verteidigung der Legitimität des paulinischen Apostolats gegen die falschen Apostel: <table style="margin-left: 20px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">10,1–18</td> <td>Generelle Stellungnahme zu den Vorwürfen gegenüber Paulus</td> </tr> <tr> <td>11,1–12,18</td> <td>„Narrenrede“</td> </tr> <tr> <td>• 12,19–13,10</td> <td>Besuchsankündigung</td> </tr> </table>	10,1–18	Generelle Stellungnahme zu den Vorwürfen gegenüber Paulus	11,1–12,18	„Narrenrede“	• 12,19–13,10	Besuchsankündigung
10,1–18	Generelle Stellungnahme zu den Vorwürfen gegenüber Paulus						
11,1–12,18	„Narrenrede“						
• 12,19–13,10	Besuchsankündigung						
13,11–13	Schlussgruß						

- **Einteilung als Briefsammlung nach der Borkammschen Teilungshypothese:**

- |                |                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------|
| <i>Brief A</i> | Apologie (Verteidigungsrede des Paulus) in 2,14–6,13 und 7,2–4 |
| <i>Brief B</i> | Tränenbrief in 10–13                                           |
| <i>Brief C</i> | Versöhnungsbrief in 1,1–2,13 und 7,5–16                        |
| <i>Brief D</i> | 1. Kollektenschreiben in 8                                     |
| <i>Brief E</i> | 2. Kollektenschreiben in 9                                     |

Was ist mit 6,14–7,1?  
Entweder hier gleich  
oder weiter unten be-  
handeln!

Einheitlich Block-  
satz verwenden!

○ **Inhalt:**

Warum jetzt die Reihenfolge: C, A, D, E, B? - Wenn man die Teilung so vertritt, sollte man auch in chronologischen Reihenfolge bleiben, um die Abläufe zwischen dem Apostel und der Gemeinde nachzeichnen zu können!

- **Brief C: Versöhnungsbrief** in 2Kor 1,1–2 und 7,5–16
  - Verbessertes Verhältnis zwischen Paulus und der Gemeinde von Korinth.
  - Paulus erklärt Gründe für den Streit und die Rolle des Titus, der für die Versöhnung zwischen dem Apostel und Korinth mit verantwortlich war.
- **Brief A: Apologie** in 2Kor 2,14–6,13 und 7,2–4
  - Paulus setzt sich mit Vorstellungen auseinander, die mit der Verankerung der ersten Christengemeinden einhergehen.
  - Im Weiteren befasst er sich mit der Schriftauslegung und macht der Gemeinde von Korinth deutlich, dass nur Eine Auslegung sinnvoll ist. Durch diese gelingt es den Geist zu erfahren, jedoch ist die Erfahrung mit dem Schicksal Christi gebunden. **Völlig unklarer Ausdruck! Umformulieren, erklären!**
  - Die Apostel stehen in einer Verbindung zum Gekreuzigten (2Kor 4,10) und können ohne äußere Macht die Botschaft Christi vorbringen.
  - Paulus fordert die Gemeinde auf, die Wahrheit des Evangeliums durch die Apostel zu sehen.
- **Brief D: 1. Kollektenbrief** in 2Kor 8
  - Der Apostel Paulus begründet die Kollekte mit einer Wechselbeziehung zwischen Niedrigkeit und Missionserfolg. **Auch hier: unklarer Ausdruck! Verbessern!**
  - Das bedeutet, dass diejenigen, die bereit sind etwas abzugeben, das Schicksal Christi abbilden (2Kor 8,9).
- **Brief E: 2. Kollektenbrief** in 2Kor 9
  - Verzicht auf christliche Begründungen **Einträge einheitlich mit Punkt abschließen!**
  - Aufforderung zur Freigebigkeit bei alltäglichen Vorgängen wie Säen und Ernten.
  - Man soll Gott als Vorbild nehmen und genau so großzügig sein (2Kor 9,6).
- **Brief B: Tränenbrief** in 2Kor 10–13
  - „Vierkapitelbrief“
  - Paulus versucht die falsche Theologie und Praxis seiner Gegner in Korinth aufzudecken.
  - Er wehrt sich gegen heftige Vorwürfe:
    - In 2Kor 10,1 steht, Paulus sei in der Gegenwart der Gemeinde „unterwürfig“, in der Abwesenheit jedoch „kühn“.
    - 2Kor 10,10 besagt, dass allein seine Briefe „stark“ wären, aber seine Anwesenheit „schwach“ und Reden „kläglich“ sei. **Doppelpunkt!**
  - Daraufhin greift Paulus die „Überapostel“ verbal mit den Worten „Wie wir abwesend durch das Wort unserer Briefe Wirken, so auch anwesend mit der Tat.“ **Punkt weg! Komma nach den Anführungszeichen!**
  - Höhepunkt: „Paulus' Narrenrede“ (2Kor 11,16)
    - Bringt durch ironische Verhüllungen die Wahrheit ans Licht.
    - Er „rühmt“ sich seiner Schwachheit und Misserfolge.
    - In 2Kor 11,23–29 imitiert Paulus einen Perisatenkatalog, in dem er seine bestandenen Gefahren aufzählt.
  - Der Apostel Paulus, der Held, ist dennoch immer der Verfolgte und flieht nach 11,32 vor seinen Verfolgern aus Damaskus. **Was heißt denn "imitiert"? - Verbessern bzw. erklären!**

Klein!

Erklären, vielleicht an konkreten Stellen zeigen!

Richtigen Apostroph verwenden!

Wo haben Sie denn den Helden her? - Der paßt doch eher in die Apostelgeschichte ...

### 3. Teilungshypothesen:

#### ○ Unklare Situation:

Da waren Sie doch oben anderer Meinung! Das ist also zumindest schief formuliert: Verbessern!

- Aus dem zweiten Brief an die Korinther lassen sich nicht eindeutig der Autor und die Adressaten bestimmen.
  - Paulus wollte eigentlich von Ephesos über Mazedonien wieder nach Korinth reisen. Der Plan wurde aber nicht wahrgenommen (1Kor 16,3–8).
  - Reiseplanänderung: jetzt über Korinth nach Mazedonien wieder nach Korinth zurück (2Kor 1,15–16).
  - Paulus ändert erneut seinen Plan und macht sich über den Landweg über Troas (2Kor 2,12) und Makedonien (2Kor 7,5) auf den Weg nach Korinth.

#### ○ **Harten Übergänge:** "n" weg!

- 1. Übergang von 2Kor 2,13 nach 2,14
  - Große Unruhe in Korinth hindern Paulus daran eine missionarische Aufgabe in Troas zu übernehmen → in 2,14 keine Erwähnung dieser Unruhe **Punkt!**
- 2. Übergang von 2Kor 7,4 nach 7,5
  - Sehr überraschender Tonwechsel von herzlich auf sehr sachlich und distanziert → Aus 2,13 und 7,5 ergibt sich eine logische Reihenfolge, was darauf schließen lässt, dass 2,14–7,4 ein Einschub **Punkt!**
- 3. Übergang von 2Kor 9 zu 10
  - Völliger Wechsel des Briefterrains. **Was soll das denn heißen: Umformulieren/erklären!**
  - Die Schärfe und Heftigkeit seiner Worte, mit denen er die Gegner angreift sind der paulinischen Korrespondenz zuzuordnen.

Wiederum: Was ist mit 6,14-7,1?

Eher doch wohl "freundlich werbend", denn 7,4 gehört ja nach Bornkamm noch in die Apologie!

#### ○ Unklares Thema:

- Einfache Disposition, jedoch kein Einheitlicher Zusammenhang der Themen **Klein!**
- Disposition: 3 Hauptteile

Das ist doch Käse: Grundsätzlich überarbeiten!

– 2Kor 1–8  
– 2Kor  
– 2Kor 10–11

} Ein einheitlicher und geschlossener Brief ist nicht vorhanden

### 4. Quellen:

Die Reihe setzt man hinter den Titel!

- Bormann, Lukas (2014): Bibelkunde, 5. Auflage. Göttingen: UTB basics
- Deutsche Bibelgesellschaft (2017): Lutherbibel für dich. Stuttgart
- Pilhofer, Peter (2010): Das Neue Testament und seine Welt. Tübingen: Mohr Siebeck.
- Roloff, Jürgen (2012): Einführung in das Neue Testament. Stuttgart: Philipp Reclam jun. GmbH & Co.

Jeder Eintrag ist mit Punkt abzuschließen (2 x)!

Die Verlagsangabe ist in Deutschland völlig unüblich (2 x)!